

Dresdner Start-up WAKU Robotics erhält eine Million Euro von Investoren



Dresden. Plug and Play, eine globale Innovationsplattform mit Hauptsitz im Silicon Valley, der Technologiegründerfonds Sachsen, Hans-Jürgen Cramer, ehemaliger CEO von Vattenfall Europe und weitere investieren eine Million Euro in das Dresdner Start-up WAKU Robotics GmbH. WAKU Robotics entwickelt einen unabhängigen und kuratierten Marktplatz für die Auswahl, Beschaffung und Installation von mobilen Industrierobotern in Lager- und Produktionsumgebungen. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Dresden, einem der bekanntesten Robotik-Hubs Deutschlands, sowie ein Büro in Berlin.

Victor Splittgerber, CEO und Gründer, zu der Geschäftsidee der Dresdner: „Roboter werden die zukünftige Arbeitskraft sein. Die Nachfrage ist hoch, aber die Beschaffung ist aufgrund des fehlenden Marktüberblicks, des manuellen Designs der Lösung und der komplexen Integrationsprozesse oft schwierig sowie zeitaufwändig. Wir sind hoch motiviert, unterstützt von starken Investoren, den schnell wachsenden Robotik-Markt entscheidend mitzugestalten.“

Derzeitige Kunden sind international branchenführende Logistik- und E-Commerce-Unternehmen sowie Anbieter von Lagerhäusern und Produktionsstätten. Sie nutzen bereits das Know-how von WAKU, die unabhängige Vergleichsplattform für Roboter „LotsOfBots“ sowie den Online Robot Solution Designer. Die neu eingeworbenen Mittel sollen für die internationale Expansion und die Weiterentwicklung der digitalen Produkte verwendet werden.

Mehr.